

# Curturella

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Annalas da la Societad Retorumantscha**

Band (Jahr): **89 (1976)**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Curturella



# Quadrat magic

per crousch e per travers atras l'antiera interrumentschia

da Max Kettner, Stuttgart

Las tschintg raspostas ston neir drizzadas — concernent gl'idiom — mintgamai tenor la dumonda.

## *Las dumondas:*

1. I sto gnir chattà ün sinonim per «plaja» obain «chasti da Dieu».
2. Versiun pü litterara per «blesser» bgeraunz «plajer».
3. Ena qualidad aduala scu «puzlous» pitost «tschof».
4. La praula entscheva adigna: «Igl eara egna . . . . .» .
5. Quel che ha buc . . . . . vegn a sligier endretg quest legn.

	1	2	3	4	5
1					
2					
3					
4					
5					

